



## Vorbericht

Der Vorbericht enthält eine kurze und provisorische Orientierung über den Hergang des folgenden Zwischenfalls ohne Anspruch auf Vollständigkeit und ohne Schlussfolgerungen. Die Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle eröffnet eine Untersuchung.

<b>Ereignis</b>	Kollision von zwei S-Bahn-Kompositionen
<b>Ereignisart</b>	Kollision Zug - Rangierbewegung
<b>Ort, Datum, Zeit</b>	Zürich Herdern (ZH), 11. Juli 2019, 21:05 Uhr
<b>Reg.-Nr.</b>	2019071101
<b>Verkehrsmittel</b>	Eisenbahn

### Beteiligte Unternehmen

<b>Eisenbahnverkehrsunternehmen</b>	SBB AG, Personenverkehr (SBB-P)
<b>Infrastrukturbetreiberin</b>	SBB AG, Infrastruktur (SBB-I)

<b>Beteiligte Personen</b>	Lokführer 1, SBB-P Lokführer 2, SBB-P
----------------------------	--

<b>Beteiligte Fahrzeuge</b>	S-Bahn-Komposition HVZ <sup>1</sup> , SBB-P S-Bahn-Komposition aus 2 DPZ <sup>2</sup> , SBB-P
-----------------------------	--

### Schäden

	Zwei Lokführer SBB-P wurden leicht verletzt.
<b>Verkehrsmittel</b>	Beschädigung diverser Zug- und Stossvorrichtungen und der Stirnfronten sowie strukturelle Schädigung der Fahrzeugkasten.
<b>Infrastruktur</b>	Keine

---

<sup>1</sup> Doppelstock-Hauptverkehrszeit-Entlastungszüge (HVZ) bestehen aus sechs bzw. zehn Wagen und werden an beiden Enden mit jeweils einer Lokomotive Re 420 gekuppelt.

<sup>2</sup> Doppelstock-Pendelzüge (DPZ) bestehen aus einer Lokomotive Re 450, einem Steuerwagen Bt und dazwischen zwei Personenwagen.



### **Kurzbeschrieb**

Ein Dienstzug fährt von Zürich HB her in die Unterhaltsanlage Zürich Herdern ein und hält vor einem Hauptsignal. Er fährt danach als Rangierbewegung weiter. Von Seite Altstetten her fährt ein anderer Dienstzug auf demselben Gleis Richtung Zürich. Beide Kompositionen kollidieren frontal.

Bern, 19. Juli 2019